

NIEDERSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates** des Stadtteiles Sitzenkirch der Gemeinde Kandern am Freitag, 13. Mai 2022 um 20:45 Uhr.

TAGESORDNUNG

1	Frag	gen der Zuhörer zu den Tagesordnungspunkten	1
2	Vors	stellung des VHS-Projektes	1
3	Bek	anntgabe und Verschiedenes	2
	3.1	Stand Breitbandausbau im Oberdorf	2
	3.2	Stand der Sanierung der Ortsdurchfahrt (L132)	2
	3.3	Spontane Aktionen	2
	3.4	Weitere Aktionen der OR	_
	3.5	Lagenebene-Hütte	_
	3.6	Gräberfeld	_
	3.7	Dohle im Büntenweg verstopft	
4	Fragen der Zuhörer		

1 Fragen der Zuhörer zu den Tagesordnungspunkten

Es waren keine Fragen vorhanden.

2 VORSTELLUNG DES VHS-PROJEKTES

Christina Fräulin stellt das VHS-Projekt vor.

Angebote im Ort gibt es nur regelmäßig beim Kinderchor oder ein paar Mal im Sommer von den Waldläufern.

Wünsche von Frau Fräulin:

- Es wäre wünschenswert zu wissen, welche Personen einen Kurs durchführen können und möchten
- Welche Kurse oder Angebote werden im Ort gewünscht? (OV Tobias Buss frägt nach; Eine Rückmeldung soll bis Pfingsten vorliegen)
 - z.B DRK-Kurs / Notfall-Erste-Hilfe für Kinder / Selbstverteidigung für Kinder / weiteres? (Generell werden mindestens 5-10 Teilnehmer benötigt, damit ein Kurs stattfinden kann)
- Die Altersstruktur (etwa 3-6/6-10/10-12 Jahre) im Ort soll in Erfahrung gebracht und mitgeteilt werden

Rückmeldungen der OR:

- SB: Es ist gut, dass die Ortsteile einbezogen werden und es wäre schön, wenn es schließlich auch Kurse (oder zumindest einen) im Ort gibt, damit ersichtlich wird, dass die Teilorte auch wirklich eingebunden werden
- JE: Es ist klar, dass Weltoffenheit wichtig ist, jedoch darf lokales nicht verloren gehen oder zu kurz kommen (z.B. Kleinkultur, Landwirtschaft, Mundart)



TB: Umfragen der Bürger wären sinnvoll, denn diese sollen die Kurse auch besuchen. Eine
Umfrage soll versucht werden, wenn dies zeitlich möglich ist. Eine Online-Umfrage könnte z.B.
im Ort verbreitet werden, dann sollte eine Rückmeldung und Auswertung relativ einfach möglich
sein.

Zur Kenntnisnahme

BEKANNTGABE UND VERSCHIEDENES

3.1 STAND BREITBANDAUSBAU IM OBERDORF

Das Oberdorf ist nach meinem Stand bis auf einen letzten Anschluss fertiggestellt und wird technisch in den nächsten Wochen übergeben, damit dies bald in Betrieb gehen kann.

Zumindest für mehr die Hälfte der Einwohner würde dies eine erhebliche Entlastung bringen. Der Rest (Breitestraße und die Nebenstraßen daran) muss leider noch warten, bis es mit der Ortsdurchfahrt voran geht oder eine Lösung gefunden wird.

Rückmeldungen vom OR:

- Verwundert war der Rat darüber, dass bisher keine Informationsveranstaltung geplant ist.
- Auch sei nicht bekannt, wann die verlegten Energieleitungen im fast fertigen Bauabschnitt in Betrieb gehen können, damit sich die Eigentümer um die Änderung kümmern können.

3.2 STAND DER SANIERUNG DER ORTSDURCHFAHRT (L132)

Am 21.03.2022 hat der Vorsitzende im Gemeinderat darum gebeten, dass zum einen die Anlieger und Bürger informiert werden sollen und zum Anderen, dass der Breitbandausbau in der Breitestraße nicht weiter verzögert werden soll. Erst gab es keine Reaktion auf den Beitrag, jedoch berichtete die Presse kurz darauf in einem Artikel.

Es gab gestern, am 12.05.2022, eine Besprechung zwischen PBSW, Stadt Kandern und RP um den aktuellen Stand festzuhalten, die weitere Vorgehensweise zu besprechen und das Projekt zu übergeben, da Hr. Amann bekanntermaßen Ende des Monate in den Ruhestand geht.

Neu ist, dass die Brückensanierung nun fest im Projekt vorgesehen ist und die Deckensanierung der L132 auch außerhalb des Ortes weiter nach Norden gezogen werden soll.

Die Förderanträge sind in Arbeit und die Bescheide werden erwartet, eine Ausschreibung soll dann schnellstmöglich erfolgen werden, damit im Herbst angefangen werden kann. Diese Terminplanung ist jedoch äußerst sportlich.

Aufgrund der Dringlichkeit mit der Internetanbindung wird nun mit dem Zweckverband und Regiodata zeitnah nach Möglichkeiten gesucht, das restliche Dorf mit deinen Nebenstraßen zu versorgen.

3.3 SPONTANE AKTIONEN



Am 19.03.2022 haben Peter Buss und die Ortschaftsräte Klaus Pankratz, Markus Eichin, Stephan Bleckmann und Tobias Buss die neue Sitzbank am Lindenbaum beim Schlachthaus aufgestellt. Die Bank wurde von Peter Buss hergestellt und gespendet. Hierfür herzlichen Dank!



Am 23.04.2022 wurde der Dorfbrunnen von Markus Senger und Tobias Buss gereinigt, um eine erste Begutachtung des Zustandes zu machen: Die Abschlusssteine des Brunnenrandes müssen überarbeitet oder erneuert werden und der Putz im inneren des Brunnens bröckelt ab.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch die Sitzfläche der Bank am Brunnen montiert:





Am 30.04.2022 wurde die neue Sitzfläche einer Bank im Büntenweg montiert:



Die Kosten für das Holz der beiden Bänke wurde mit dem Ortsbudget beglichen. Die Arbeit wurde ehrenamtlich geleistet.

3.4 WEITERE AKTIONEN DER OR

Der Brunnen muss besser gereinigt werden, ggf. der Putz entfernt und mit entsprechender Farbe behandelt werden. Hierfür wären etwas wärmere Tage als im April wünschenswert. Eine Begutachtung des Brunnens von einem Fachmann sollte jedoch vorher erfolgen (Erneuerung oder ersetzen der Randsteine).

Hier soll ein Vor-Ort-Termin mit einem Steinmetz/Fachmann gemacht werden und entscheiden, wie weiter vorgegangen werden soll. Ggf. ist das Budget für Brunnensanierung der Gesamtgemeinde dafür verwendbar.

3.5 LAGENEBENE-HÜTTE

Die Langeneben-Hütte ist weitestgehend fertiggestellt und die Zeit für ein Einweihungsfest ist gekommen.

Einweihungsfest vor den Sommerferien - Der Sonntag, 17.07.2022 wird mit Vorbehalt angesetzt.

3.6 GRÄBERFELD

Das gärtnergepflegte Grabfeld wird am 27.05.2022 um 17 Uhr eingeweiht.





Anwesend werden sein:

Gerhard Hugenschmidt, Pfarrerin Susanne Roßkopf, Vertreter der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG (Hr. Haug / Fr. Maisenhölder), Ortsvorsteher Tobias Buss, ggf. weitere Ortschaftsräte oder Vertreter der Stadt

Zur Einweihung werden auch alle Interessierten herzlich begrüßt. Informationen und Flyer zu den Gräbern und Kosten werden vor Ort verfügbar sein.

3.7 DOHLE IM BÜNTENWEG VERSTOPFT

OR Jürgen Eichin berichtet, dass die Dohle/Röhre im Büntenweg in Richtung Steinbruch verstopft sei.

Bei stärkerem Regen überflutet das Wasser regelmäßig die Straße.

Dort muss geprüft werden, ob dort ein Problem vorliegt und wie das behoben werden kann. Der Vorsitzende leitet dies an die Stadt weiter.

4 FRAGEN DER ZUHÖRER

Ein Bürger erkundigte sich nach möglichen Baugrundstücken im Ort.

Ansonsten gab es keine weiteren Fragen.

Die Sitzung wurde um 23:10 Uhr geschlossen.